



RENAULT ERGEBNISSE FÜR DAS ERSTES QUARTAL 2023

RENAULT ERFOLGREICH MIT MODELLNEUHEITEN IM ERSTEN QUARTEL IN EUROPA UND ÖSTERREICH



- Die Marke Renault konnte im ersten Quartal 2023 ihre Verkäufe gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr um 9 Prozent auf 354.545* Einheiten weltweit steigern
- In Europa verzeichnet die Marke einen Zuwachs von 20 Prozent auf 231.125 Pkw und leichte Nutzfahrzeuge, was einem Marktanteil von 6,2 Prozent entspricht
- Renault im C-Segment mit einem Plus von 51 Prozent sehr erfolgreich unterwegs, was vor allem auf die starke Nachfrage nach Megane E-Tech Electric, Arkana und Austral zurückgeht
- Auf dem Markt für Elektrofahrzeuge** behauptet Renault seine führende Position dank eines breit aufgestellten Portfolios und erzielte ein Absatzplus von 24 Prozent
- Ein weiterer Baustein für das gute Ergebnis ist das zweistellige Wachstum bei den leichten Nutzfahrzeugen in Europa von 32 Prozent gegenüber dem Vergleichsquartal im Vorjahr, während der Gesamtmarkt lediglich um 8 Prozent zulegen
- Renault erzielt in Österreich mit 3.126 Einheiten ein Verkaufsplus von circa 13 Prozent und belegt den 8. Platz im Gesamtmarkt (Pkw & Lkw) und bleibt beste französische Marke

* Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.

** Einschließlich EV, Hybrid (HEV) und Plug-In-Hybrid (PHEV), ohne Mild-Hybrid (MHEV).

*** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.

Unter Beibehaltung der wertorientierten Verkaufspolitik steigt der weltweite Absatz von Renault auf 354.545 Einheiten*** (PC & LCV), was einer Steigerung von 9 Prozent gegenüber Q1 2022 entspricht.

In Europa erreicht Renault mit 231.125 Einheiten (PC & LCV) einen Marktanteil von 6,2 Prozent (+0,2 Prozentpunkte gegenüber Q1 2022). Wie im Jahr 2022 zeigt die Marke deutliche Fortschritte in den hochwertigen Segmenten, dem wachsenden Markt elektrifizierter Fahrzeuge, dem C-Segment, dem Privatkundenmarkt und dem Nutzfahrzeug-Geschäft.

Auf dem Markt für elektrifizierte Fahrzeuge untermauert Renault seine führende Position mit einem Zuwachs von 24 Prozent auf 61.000 Neuzulassungen. Der Anteil der elektrifizierten Fahrzeuge (BEV- und Hybridantriebe) an den Renault Pkw-Verkäufen in Europa erreichte damit im ersten Quartal des Jahres 38 Prozent, während der Marktdurchschnitt 34 Prozent beträgt. Überdurchschnittlich entwickelten sich die Full-Hybrid-Fahrzeuge mit einem Absatzplus von 42 Prozent. Die besonders von Privatkunden stark nachgefragte Technologie erreicht beim Arkana einen Anteil von 60 Prozent und beim Austral von 67 Prozent.

Insgesamt steigen die Neuzulassungen von Renault Elektrofahrzeugen in Europa um 15 Prozent auf 20.000 Einheiten. Der Megane E-Tech Electric erreichte im ersten Quartal mehr als 11.000 Verkäufe und ist in Frankreich das meistverkaufte Elektrofahrzeug seiner Klasse.

WACHSTUM IN DEN PROFITABLEN SEGMENTEN

Im C-Segment verzeichnet Renault in Europa einen deutlichen Absatzzuwachs von 51 Prozent auf 62.000 neu registrierte Fahrzeuge. Neben dem Megane E-Tech Electric bleibt der Renault Arkana mit 18.500 Verkäufen im ersten Quartal 2023 auf der Erfolgsspur. Ebenfalls sehr positiv verlief der Marktstart des neuen Renault Austral mit 22.400 verkauften Einheiten seit dem Verkaufsdebüt im November 2022, davon 15.500 Verkäufe im ersten Quartal 2023. In einem weiterhin von Lieferschwierigkeiten geprägten Marktumfeld hat Renault seine Verkaufsziele erreicht und setzte mehr als jedes zweite Fahrzeug im Privatmarkt ab. Der Anteil im Privatkundenmarkt erreicht im ersten Quartal des Jahres 54 Prozent und liegt damit zehn Prozent über dem Marktdurchschnitt von 44 Prozent.

STARKER ZUWACHS BEI LEICHTEN NUTZFAHRZEUGEN

Renault behauptet seine Marktführung bei den leichten Nutzfahrzeugen in Europa und verzeichnete mit 68.486 Verkäufen ein starkes Wachstum von 32 Prozent, während der Gesamtmarkt lediglich 8 Prozent hinzugewann.

Alle drei Renault Transporter-Modelle trugen ihren Teil zur dynamischen Entwicklung bei: Die Neuzulassungen legten beim Kangoo um 36 Prozent zu, beim Master um 20 Prozent und beim Trafic um 43 Prozent. Renault hat bereits vor zwölf Jahren mit dem Kangoo E-Tech Electric und später mit

** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.*

*** Einschließlich EV, Hybrid (HEV) und Plug-In-Hybrid (PHEV), ohne Mild-Hybrid (MHEV).*

**** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.*

dem Master E-Tech Electric eine Vorreiterrolle bei den elektrifizierten Nutzfahrzeugen eingenommen. Mit dem in Kürze startenden Trafic E-Tech Electric Kastenwagen sowie einem weiteren Transporter mit Elektroantrieb, noch vor Ende des Jahres, wird die Marke ihr Angebot an E-Transportern weiter ausbauen.

Auch bei den PKWs erwartet Renault weiter profitables Wachstum, sobald der neue Espace das Modellportfolio in den rentablen Segmenten um Arkana, Austral und Megane E-Tech Electric ergänzt.

„Renault beschleunigt sein profitables Wachstum dank der erfolgreichen Einführung neuer hochwertiger Modelle und Varianten wie Arkana, Austral und Megane E-Tech Electric. Wir rechnen damit, dass sich diese Dynamik mit dem Marktstart des neuen Espace weiter fortsetzen wird“, sagt Fabrice Cambolive, Chief Executive Officer Marke Renault.

RENAULT ÖSTERREICH AUF WACHSTUMSKURS MIT EINEM VERKAUFSPLUS VON 13 PROZENT IM ERSTEN QUARTAL 2023

Im ersten Quartal 2023 wurden in Österreich 3.126 neue Renault-Fahrzeuge zugelassen, was ein Plus von 13 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Dadurch konnte Renault für PKW und Nutzfahrzeuge zusammen einen Marktanteil von 4,5 Prozent erzielen. Besonders positiv entwickelten sich die Verkäufe im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge, wo Renault ein Wachstum von 29 Prozent verzeichnete und insgesamt 772 Einheiten absetzte, was einem Marktanteil von 11 Prozent entspricht. Damit festigte Renault den vierten Platz im LCV-Markenranking. Der PKW-Bereich verzeichnete ebenfalls ein Wachstum von 8 Prozent. Insgesamt erreichte Renault im ersten Quartal den 11. Platz im Gesamtmarkt für PKWs mit 2.354 Einheiten.

Auf dem österreichischen Pkw-Markt für Elektrofahrzeuge (BEV) kann Renault wieder Boden gut machen mit einem Plus von ca. 18 Prozent. Der Mix-Anteil der Full Hybrid Fahrzeuge Austral und Arkana, die bis zu 80 Prozent der Zeit in der Stadt rein elektrisch fahren und 40 Prozent weniger Benzinverbrauch zeigen, liegt bei ca. 50 Prozent.

Martin Labaye, Managing Direktor von Renault Österreich, kommentiert: "Wir haben uns drei Ziele gesetzt, die wir gemeinsam mit unseren Händlerpartnern schrittweise erreichen möchten. Wir sind erfreut über das Ergebnis des ersten Quartals und über die Tatsache, dass wir unseren Anteil an elektrifizierten Renault-Modellen weiter erhöhen konnten. Derzeit beträgt der Anteil von E-Fahrzeugen (HEV und BEV) 35 Prozent (PKW). Durch die Einführung neuer Modelle wie Arkana, Austral oder Megane E-Tech Electric stärken wir unsere Präsenz im Kompakt-Segment und konzentrieren uns weiterhin auf die Verkäufe im Privatkundenmarkt."

** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.*

*** Einschließlich EV, Hybrid (HEV) und Plug-In-Hybrid (PHEV), ohne Mild-Hybrid (MHEV).*

**** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.*

VERKÄUFE MARKE RENAULT IM 1. QUARTAL 2023

Verkäufe Marke Renault im 1. Quartal 2023	Q1 2023	Q1 2022	% Veränderung
Renault			
PKW	266.867	256.840	+3,9
Leichte Nfz	87.678	69.660	+25,9
PKW + Leichte Nfz	354.545	326.500	+8,6
Renault Korea Motors			
PKW	6.908	12.032	-42,6
Renault Gesamt			
PKW	273.775	268.872	+1,8
Leichte Nfz	87.678	69.660	+25,9
PKW + Leichte Nfz	361.453	338.532	+6,8

	Q1 2023	Anzahl	Marktanteil Pkw + LNfz (in Prozent)
1	Frankreich	87.878	17,3
2	Brasilien	26.298	6,0
3	Italien	24.532	5,2
4	Türkei	19.972	8,5
5	Spanien und Kanarische Inseln	18.047	6,6
6	Deutschland	17.205	2,4
7	Vereinigtes Königreich	16.174	2,8
8	Indien	15.013	1,3
9	Argentinien	11.661	10,2
10	Belgien und Luxemburg	11.333	6,9
11	Mexiko	9.415	3,0
12	Niederlande	8.809	7,5
13	Kolumbien	8.153	19,6
14	Polen	7.585	5,5
15	Südkorea	6.970	1,6

* Renault+RKM und PW und Leichte Nutzfahrzeuge

* Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.

** Einschließlich EV, Hybrid (HEV) und Plug-In-Hybrid (PHEV), ohne Mild-Hybrid (MHEV).

*** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.

* * *

MEDIENKONTAKTE:

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation
Tel.: +43 (0)699 1680 11 03
E-Mail: valeska.haaf@renault.at
www.media.renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist
Tel.: +43 (0)699 1680 11 04
E-Mail: tizian.ballweber@renault.at
www.media.renault.at

ÜBER RENAULT

Seit 1898 steht die Marke Renault für Mobilität und die Entwicklung innovativer Fahrzeuge. So gilt Renault als ein Pionier der Elektromobilität in Europa. Mit dem Strategieplan "Renaulution" richtet sich die Marke noch stärker in Richtung Technologie-, Energie- und Mobilitätsdienstleistungen aus.

Die Marke Renault ist seit 1947 in Österreich vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2022 wurden 9.861 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in Österreich zugelassen. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen ZOE E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Arkana, Mégane, Clio und Captur ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Megane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2022 nochmals deutlich stärken. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 169 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite:
www.media.renault.at

** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.*

*** Einschließlich EV, Hybrid (HEV) und Plug-In-Hybrid (PHEV), ohne Mild-Hybrid (MHEV).*

**** Alle Zahlen ohne Verkäufe in Russland.*